

050520 Prof. Dr. Carsten Zelle

Wozu Literatur? Heidegger, Sartre, Derrida (HS-BA) (IS)

**SM Rhetorik, Poetik, Ästhetik, Literaturtheorie
SM Literatur und Medien, Mediengeschichte der Literatur
SM Literaturgeschichte**

2st., Do., 08:30-10:00, GBCF 04/511

Beginn der Veranstaltung: 11.04.2019

Kommentar: Das haben Sie sich sicherlich auch schon gefragt. Im Seminar werden drei prominente Antworten auf diese Frage gelesen, und zwar Martin Heidegger: "Wozu Dichter" (1946; ED 1950), Jean-Paul Sartre: "Was ist Literatur?" (frz. 1948, dtsh. 1950 u.ö.) und Jaques Derrida: "Diese merkwürdige Institution namens Literatur" (engl. 1989/1992; dtsh. 2006). Die Veranstaltung wird von einem moodle-Kurs begleitet, dessen Kennwort Sie bei der Anmeldung in GB 3/38 (s.u.) erfahren. Der moodle Kurs-wird u.a. nur das Interview mit Derrida vorhalten; die beiden Texte von Heidegger und Sartre wollen Sie sich selbst anschaffen.

Literatur zur Vorbereitung: Martin Heidegger: Wozu Dichter (1946). In: Ders.: Holzwege [1950]. 9., unveränderte Aufl. Frankfurt am Main 2015 (= Rote Reihe, 73), 269-320; Jean-Paul Sartre: Was ist Literatur? Reinbek: Rowohlt 1981 (= rororo); Jaques Derrida: "Diese merkwürdige Institution namens Literatur". In: Was ist Literatur? Basistexte Literaturtheorie. Hg. Jörn Gottschalk, Tilmann Köppe. Paderborn: mentis 2006 (= KunstPhilosophie, 7), 91-107.

Anmeldeverfahren: Eine Anmeldung über vspl ist nicht möglich! Die Anmeldung vollziehen Sie vielmehr durch Eintragung in eine TeilnehmerInnenliste in meinem Hilfskraftbüro in GB 3/38, wodurch Sie auch Kenntnis des moodle-Kennworts erhalten. Bitte beachten Sie die auf meiner Homepage annoncierten Öffnungszeiten des Hilfskraftbüros.

Schein- bzw. CP-Anforderungen: TN bzw. 4 CP durch vor- und nachbereitendes Lektürepensum, regelmäßige, aktive Mitarbeit und Protokoll (schriftlich/mündlich) bzw. Thesenpapier (schriftlich/mündlich). Sämtliche weitergehenden Prüfungsleistungen im Rahmen des BA-Studiums werden abgenommen. "Independent Studies" (IS) werden betreut.

Teilnahmevoraussetzung: Erwartet wird die Bereitschaft, schwere, literaturtheoretische bzw. "philosophische" Texte zu erarbeiten.

Teilnehmerbegrenzung: nach Maßgabe der Raumgröße.

Sprechstunde: GB 3/37, Do, 16-17, Feriensprechstunden: Do, 21. Febr., Do., 21. März, jeweils 16-17 Uhr, sowie nach Vereinbarung.